

Möglichkeiten zur Gestaltung von Schulschlussgottesdienste am Ende des besonderen Schuljahres 2019/20

Organisatorische Hinweise:

- Frei nach dem Motto „Es geht mehr als man denkt“: die offiziellen Hygienevorgaben der Bayerische Staatsregierung ermöglichen aktuell schon wieder sehr viele Gestaltungsspielräume.

Aktuelle Vorgaben für das Bistum Augsburg finden sich hier:

https://bistum-augsburg.de/Generalvikariat-Zentrale-Dienste/Corona-Virus-Weisungen-des-Ordinariats/Gottesdienste-Veranstaltungen-Gruppenstunden_id_224126

Aufgrund der sich ständig weitenden Vorgaben ist es gut, regelmäßig zu prüfen, wie die aktuellen TN-Zahlen und Vorgaben im Bistum Augsburg sind.

- Die Feier von Gottesdiensten im Freien ist bereits wieder mit 100 Teilnehmer/-innen erlaubt und bietet für die Schulschlussgottesdienste somit gute Möglichkeiten.
- Hygiene- und Abstandsregelungen sind wie gewohnt zu beachten.
- Es muss eine Mund-Nasen-Bedeckung während der Feier getragen werden.
- Die Informationen zur musikalischen Gestaltung finden sie hier: https://bistum-augsburg.de/Gottesdienst-und-Liturgie/Amt-fuer-Kirchenmusik/Aktuelles/Weisungen-Kirchenmusik-05.06.2020_id_0

Allgemeine Gestaltungshinweise:

- Denkbar ist die Zusammenfassung mehrerer Klassen oder Jahrgangsstufen, je nach Größe des Kirchenraumes.
- mögliche Orten: Kirche, Außengelände, Pausenhof, Aula
- Die Einbindung von Schüler/-innen in die inhaltliche Vorbereitung wäre sehr gut, um deren Erfahrungen der letzten Woche zur Sprache zu bringen
- Es sollte ein Raum für einen Rückblick auf die Corona-Zeit eröffnet, aber bewusst auf eine Gestaltung einer positiven Perspektive geachtet werden

Mögliche inhaltliche Elemente:

- Sturm auf dem See Mt 8,23-27: Jesus ist mit uns im Lebensboot; er bleibt da; er ist mit uns im Sturm; sich nicht von der Angst mitreißen lassen; Vertrauen
- Kohelet 3,1-15: Alles hat seine Zeit – Balance und wechselnde Lebenssituationen
- Ansprache des Papstes auf dem Petersplatz am 27.03.2020:
<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2020-03/wortlaut-papstpredigt-gebet-corona-pandemie.html>
Der Text lädt zum Nachdenken und zur kritischen Auseinandersetzung ein und fordert heraus, Stellung aus dem Glauben zu beziehen.
- Mögliches Symbol: Kette; Kontaktketten Nachverfolgung in der Coronazeit; aber Kette auch als Symbol für Vernetzung/Zusammenhalt/Verbindung mit anderen; mit Gott

- Mögliche Gestaltungselemente für den Gottesdienst:
Einstieg: bewusstes Lächeln unter der Maske; einander in den Blick nehmen; einen Augenblick schenken; Lächeln sichtbar machen
beim Kyrie: Scherben bringen, für all das Schwere und Belastende der letzten Woche
zur Gabenbereitung: Rosen für alle positiven Erfahrungen /das Neue/Gewachsene zum Altar bringen
Vater unser: in mehreren Sprachen; stellvertretend für die weltweite Verbundenheit in der Coronakrise;

Zahlreiche weitere Gottesdienst Anregungen finden sich unter **der Austauschplattform der Schulpastoral im Bistum Augsburg in MS-Teams.**

Dort können Sie sich, sollten Sie noch nicht Mitglied des Kanals sein, noch aufnehmen lassen.

Schreiben Sie hierzu einfach eine kurze E-Mail an
schulpastoral@bistum-augsburg.de

Betreff: „Aufnahme MS-TEAMS – Schulpastoral“.

Dort gibt es bereits eine eigene **Rubrik Abschlussgottesdienste** mit Vorschlägen und Anregungen für die verschiedenen Schularten.